

Pressemitteilung mit sofortiger Freigabe

## Richtfest in den Lindenpalais Köln

In der Lindenallee in direkter Nachbarschaft zur Villa Langen entstehen acht neue herrschaftliche Stadtvillen, genannt Lindenpalais. Am 05. Juli 2013 um 11 Uhr wird Richtfest gefeiert. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2014 avisiert.



Die Lindenpalais auf dem ehem. Areal des Deutschen Städtetages; Photo: Greif & Contzen

**Köln, 02.07.2013** – Der Stadtteil Marienburg ist geprägt durch großzügige Grundstücke mit altem Baumbestand und herrschaftlichen Villen. In der Lindenallee in direkter Nachbarschaft zur Villa Langen entstehen acht neue herrschaftliche Stadtvillen, genannt Lindenpalais. Nun wird am 05. Juli 2013 Richtfest gefeiert; die Fertigstellung für Frühjahr 2014 avisiert.

Die gesamte Entwurfs- und Ausführungsplanung stammt von kister scheithauer gross architekten und stadtplaner (Köln) in Zusammenarbeit mit club L94 Landschaftsarchitekten, ebenfalls aus Köln. Die CM Immobilien Entwicklung GmbH (Münster) entwickelt das Projekt für 50 Mio. Euro gemeinsam mit der Kondor Wessels Invest GmbH (Berlin). Vertriebspartner ist das Kölner Maklerunternehmen Greif & Contzen.

Die Stadtvillen (8 Neubauten und die Villa Langen als historisches Bestandsgebäude) beinhalten 46 Eigentums- und 24 Mietwohnungen. Insgesamt entstehen hier 3100 m<sup>2</sup> Wohnfläche für Mietwohnungen und 7000 m<sup>2</sup> für Eigentumswohnungen. Die Wohnungsgrößen liegen zwischen 90 und 381 m<sup>2</sup>. Die Gebäude variieren zwischen Drei- und Viergeschossigkeit und fügen sich so angenehm in den Bestand ein. Helle Putzfassaden in zwei changierenden

Gesellschafter

Prof. Johannes Kister

Reinhard Scheithauer

Prof. Susanne Gross

Büro Köln

Agrippinawerft 18

Rheinauhafen

50678 Köln

Fon 0221.92 16 43 0

Fax 0221.92 16 43 50

koeln@ksg-architekten.de

Büro Leipzig

Nikolaistraße 47

04109 Leipzig

Fon 0341.33 73 33 30

Fax 0341.33 73 33 31

leipzig@ksg-architekten.de

www.ksg-architekten.de

kister scheithauer gross

architekten und stadtplaner

GmbH

Handelsregister Köln

HR B 57088

Geschäftsführer

Eric Mertens

Farbtönen und goldfarbene Fensterrolläden gliedern auf ansprechende Weise die Gebäudeansicht. Die offenen Wohngrundrisse werden durch großzügige Balkone und Terrassen allen Ansprüchen gerecht. Die geschosshohen Fensterelemente verleihen den Innenräumen eine ganz besondere Atmosphäre und verbinden sie fließend mit dem parkähnlichen Außenbereich.

Einen ersten Eindruck davon wird man auf dem **Richtfest am 05. Juli ab 11 Uhr** (Adresse: Lindenallee 11-17, Köln-Marienburg) erhalten, zu dem auch die Presse geladen ist. In der Villa Langen im Erdgeschoss ist zudem eine Musterwohnung zu besichtigen. „ksg setzen mit den Lindenpalais - neben dem Siebengebirge und dem Gerling-Quartier - einen weiteren Meilenstein für hochwertigen Wohnungsbau in Köln“, so Prof. Johannes Kister.

Anfang 2014 sollen die Bauarbeiten auf dem 13.000 Quadratmeter großen ehemaligen Areal des Deutschen Städtetages an der Lindenallee abgeschlossen sein.

--

#### **Über ksg**

kister scheithauer gross architekten und stadtplaner (ksg) stehen für den intensiven Dialog von Ort und Typologie. Aus diesem übergeordneten Kontext entwickelt das Büro aus abstrakten Visionen konkrete Bauskulpturen.

An den Standorten Köln und Leipzig befassen sich rund 60 Mitarbeiter mit der Realisierung und Transformation von Hochbauten, dem Entwickeln städtebaulicher Konzepte und dem Erstellen von Gutachten, u.a. für die DGNB.

In 2012 feiert ksg sein 20-jähriges Bestehen. Beispielhafte Projekte der Bürogeschichte bilden die Doppelkirche in Freiburg, das „Siebengebirge“ in Köln, der Campus 2000 in Dessau, das Händelhaus-Karree in Halle/Saale und der Masterplan für das Gerling-Areal in Köln.

In September 2012 übergab ksg zwei Forschungsgebäude: Das LION und das DLR-RY, beide in Bremen. Im Oktober folgten zwei Fertigstellungen in Leipzig: das Translationszentrum für Regenerative Medizin und die Stadtbibliothek. Mit der offiziellen Übergabe der Synagoge in Ulm reiht sich ein weiterer Meilenstein in die Bürogeschichte ein.

--

**Kontakt:** Natalie Bräuninger, ksg PR  
0221-921643-20 oder [pr@ksg-architekten.de](mailto:pr@ksg-architekten.de)  
[www.ksg-architekten.de](http://www.ksg-architekten.de)  
[www.facebook.com/ksg.architekten](https://www.facebook.com/ksg.architekten)